

Woche des Deutschen Buches 1935

Ein praktisches Vorbild und ein guter Aufruf

Der Vorstand der Auto Union A. G. gibt an die Belegschaft seiner Werke (16000 Mann) in Zschopau, Chemnitz, Zwickau und Spandau den weiter unten abgedruckten Aufruf heraus.

Den Buchhändlern der Bezirke, in denen die Belegschaft der Auto Union A. G. wohnt, entsteht nun die Aufgabe, die benötigten Bücher durch Sonderfenster, Sonderausstellungen, besonders auch mit Hilfe von „Buch und Volk“ anzubieten und bereitzustellen. Sonderabdrucke dieses Aufrufes stehen zur Verfügung.

Leipzig, den 23. Oktober 1935

Dr. Heß

Die Woche vom 27. Oktober bis 3. November 1935 soll im ganzen Deutschen Reich im Zeichen des

Deutschen Buches

stehen.

Der Reichsleiter der Deutschen Arbeitsfront, Dr. Ley, sagt hierzu: „Das deutsche Buch als Schwert des Geistes, als Kämpfer und Lehrer einzigartiger Leistungen und zielbewußten Schaffensfleißes, als hervorragender Bekenner deutscher Arbeitskraft ruft Euch!“

Das deutsche Volk verfügt wie kein anderes über eine Fülle geistiger Schätze, die im deutschen Buch sichtbaren Ausdruck finden. Um auch zu unserem Teil dazu beizutragen, diesen Born des Wissens und der Freude unseren Mitarbeitern weiter zu erschließen, wollen wir in freudiger Förderung des hohen Gedankens, dem die „Woche des Deutschen Buches“ gilt, folgende Maßnahmen durchführen:

Jedem Gefolgschaftsmitglied, das bis zum 15. November 1935 ein Buch oder mehrere erwirbt, wird gegen Vorlegung der datierten Quittung seines Buchhändlers bis zur Hälfte des Preises zurückerstattet, jedoch nicht mehr als insgesamt RM 2.—.

Wer z. B. ein Buch oder mehrere erwirbt zum Preise von insgesamt RM 4.— oder mehr, erhält RM 2.—, während Büchereinkäufe unter RM 4.— mit der Hälfte des Preises in Anrechnung gebracht werden. Die Quittung des Buchhändlers ist dem zuständigen Abteilungsleiter oder Meister auszuhändigen, mit einer dort erhältlichen und zu unterschreibenden Erklärung, daß der Kauf des Buches nur für den eigenen Bedarf erfolgt ist. Die Rückerstattung des von uns übernommenen Anteils wird innerhalb einer Woche nach Abgabe der Quittung durch den zuständigen Abteilungsleiter bzw. Meister vorgenommen.

Wir haben von dem zu erwartenden Bedarf unserer großen Gefolgschaft den Buchhandel verständigt, der seinerseits mit besonderer Sorgfalt unsere Gefolgschaftsmitglieder, die sich zweckmäßigerweise als solche zu erkennen geben, beim Kauf der Bücher betreuen und beraten will. Wir bitten, zur Förderung der heimischen Wirtschaft sich beim Kauf der Bücher an den Buchhandel des Heimatortes zu wenden, der gern etwa fehlende Werke innerhalb kürzester Frist ohne Kostenaufschlag besorgen wird.

Ein Volk wird nur so lange leben, als es den Anschluß an die geistige Quelle seiner Nation behält. Darum wird unsere Gefolgschaft dieses von uns gern gebrachte Opfer nutzen, um durch gute deutsche Bücher Belehrung und Anregung zu gewinnen.

Zschopau/Sa., 18. Oktober 1935

Vorstand der Auto Union A. G.
(gez.) Dr. Bruhn, v. Derßen, Werner